



Fraktion im Bezirksausschuss 08

Schwanthalerhöhe

München, den 02.02.2023

Antrag an den Bezirksausschuss 08 Schwanthalerhöhe für die Sitzung am 14.02.2023

Ein Superblock für die Schwanthalerhöhe!

Die Stadt München möchte die Verkehrswende umsetzen, die Verkehrssicherheit („Vision Zero“) - besonders für die Schwächeren Verkehrsteilnehmer*innen - erhöhen und die Aufenthaltsqualität in unseren Stadtvierteln für Alle steigern. Ziel ist es, die Lebensqualität für unsere Bürger*innen durch weniger Luftverschmutzung und motorisierten Individualverkehr zu erhöhen und dadurch einen wirksamen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. Dieses Ziel unterstützt der BA 8 und beantragt deshalb, einen **Superblock** nach dem Vorbild von Barcelona auf der Schwanthalerhöhe zu installieren.

Begründung

Seit Sommer 2020 finden im 8. Stadtbezirk erfolgreich diverse „Sommerexperimente“ der Münchner Initiative für Nachhaltigkeit (MIN) statt. Es wurden in einzelnen Straßen (Parkstraße, Schießstättstraße) erfolgreich verkehrsberuhigende Maßnahmen temporär umgesetzt unter Einbeziehung von Anliegern, lokalen Gewerbetreibenden und dem BA 8. Ziel dieser Projekte war es auszuprobieren, wie sich verkehrsberuhigende Maßnahmen umsetzen lassen, aber auch die Akzeptanz sowie mögliche Hindernisse zu identifizieren.

Es sollte nach Auffassung des BA 8 langfristig nun nicht mehr nur bei diesen Experimenten bleiben, sondern das Konzept eines Superblocks, analog zu Barcelona (www.superblocks.org), vollumfänglich umgesetzt werden.

Das Karree Kazmair-, Ganghofer-, Schwanthaler- und Schießstättstraße soll dafür vom Durchgangsverkehr befreit, Fußgänger*- und Fahrradfahrer*innen sollte Vorrang eingeräumt werden, damit neue Orte für soziale Begegnungen sollen hier geschaffen werden können. In die detaillierte Gestaltung dieses Superblocks sollten die lokalen Akteure, die MIN und der BA 8 eng mit einbezogen werden. Besonderes Augenmerk ist hierbei zu legen auf die Bedarfe von Kindern, Senior*innen und Menschen mit Behinderungen.

Der 8. Stadtbezirk zählt außerdem zu den Innenstadtbereichen mit der Prognose einer stetigen Erhitzung in den nächsten Jahrzehnten. Deshalb müssen Areale wie diese möglichst schnell mit Bäumen ausgestattet werden. Die Umverteilung des Straßenraums ermöglicht die Pflanzung von Bäumen auf Parkplätzen und könnte damit wesentlich zur Abkühlung des Quartiers beitragen.

Der BA 8 beantragt daher die wohlwollende Prüfung des Mobilitätsreferates und die dafür notwendigen finanziellen und personellen Ressourcen in den Haushalt 2024 einzustellen.

Für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Initiative: Sibylle Stöhr

Dr. Michael Czisch, Manuela Diebolder, Daniel Günthör, Anja Kaiser, Florian Kraus, Michael Schelle, Sarah Seeßlen-Kozumplik

Für die Fraktion Die Linke & ÖDP

Severin Beilner, Stefan Jagel, Dominik Lehmann